

Folium

N° 1
2021



Seite 06

Patient Journey: Den optimalen Weg gehen

Seite 14

Pharmakogenetik: Mit Sicherheit mehr Wirkung

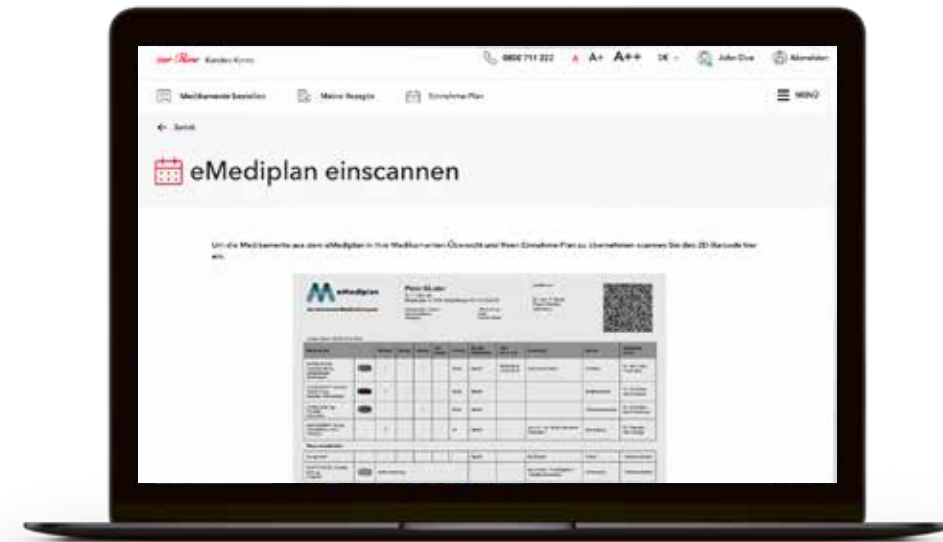
Seite 18

Wie 16 Millionen Artikel sicher zu den Kunden kommen

zur Rose

Der eMediplan als Schlüsselement der Digitalisierung im Gesundheitswesen

Bei einem Arztbesuch oder einem Spitaleintritt liegen die Informationen zu den eingenommenen Arzneimitteln oft nicht rechtzeitig oder nicht vollständig vor. Der elektronische Medikationsplan schafft Abhilfe und bietet eine vollständige Übersicht. Zudem zeigt er dem Patienten auf, wann welches Medikament in welcher Dosierung eingenommen werden soll.



Sehen Sie unser Erklärvideo zu Medi+.

28

Der eMediplan stösst auf breite Zustimmung, und zahlreiche Akteure des Gesundheitswesens setzen sich für seine flächendeckende Nutzung ein. Auf nationaler Ebene sind dies unter anderem die IG eMediplan sowie eHealth Suisse. Im Parlament ist aktuell zudem die Motion von Ständerat Hans Stöckli hängig, die ein «Recht auf einen Medikationsplan zur Stärkung der Patientensicherheit» verlangt. Kompatibel mit dem elektronischen Patientendossier bildet dieser ein wesentliches Element der Digitalisierung des Gesundheitswesens – idealerweise ergänzt um die flächendeckende Einführung des elektronischen Rezepts.

Zur Rose stellt bereits heute Softwarelösungen zur Verfügung, welche sowohl für die Ärzteschaft als auch für die Patienten eine einfache Abwicklung des eMediplans gewährleisten:

Technologische Lösung der Zur Rose-Tochter BlueCare für Arztpraxen

Für die Arztpraxis bietet die Software BlueMedication, die in enger Zusammenarbeit mit Ärztinnen und Ärzten entwickelt wurde, eine direkte Anbindung an die Praxissoftware. BlueMedication liest Medikationslisten aus Berichten aus (zum Beispiel beim Spitalaustritt) und stellt diese der Medikation aus der Praxissoftware gegenüber. Der Hausarzt erhält so einen vollständigen Überblick über alle verordneten Medikamente und wird durch intelligente Kategorien beim Abgleich unterstützt (Was hat geändert? / Was blieb gleich?) und kann gegebenenfalls Anpassungen vornehmen. Die neue Liste kann mit einem erweiterten Medikationscheck zusätzlich geprüft werden und bietet so Arzt und Patient noch

mehr Sicherheit. BlueMedication generiert darauf einen aktualisierten eMediplan, der dem Patienten mitgegeben werden kann (gedruckt oder elektronisch) – und speichert die neue Liste zurück in die Praxissoftware.

Technologische Lösung für die Patienten im Zur Rose-Kunden-Konto

Der Patient kann den neuen QR-Code des in der Arztpraxis validierten Medikationsplans in seinem Zur Rose-Kunden-Konto einscannen. Im Kunden-Konto wird der Einnahmeplan damit direkt elektronisch erfasst beziehungsweise aktualisiert. Die korrekte Medikamenteneinnahme vereinfacht sich so wesentlich, denn die elektronische Anwendung generiert auf Wunsch auch eine Erinnerungsfunktion für den korrekten Einnahmezeitpunkt (beispielsweise per SMS oder E-Mail).

Ebenso können Nachbestellungen von Medikamenten oder eine Erneuerung von Dauerrezepten in der Anwendung einfach abgewickelt werden. Zusätzliche Medikamente (zum Beispiel OTC-Produkte oder durch Spezialisten verschriebene Medikamente) kann der Patient mittels Scanfunktion einfach in der Medikamentenübersicht und in seinem Einnahmeplan ergänzen. Schliesslich lässt sich der so aktualisierte Medikationsplan drucken und zum nächsten Hausarzttermin mitbringen, wo erneut eine Prüfung bezüglich Wechselwirkungen und Übermedikation erfolgen sowie eine neue Validierung vorgenommen werden kann

Vorteile für alle

Der eMediplan bietet Vorteile für alle: Die stets vollständige und aktuelle Übersicht über alle eingenomme-

nen Medikamente erhöht die Arzneimitteltherapiesicherheit, ermöglicht eine vollständige Erfassung von Wechselwirkungen und vermeidet Fehlmedikation. Die Patienten sind stärker in den eigenen Medikationsprozess einbezogen und werden durch die vollständige Übersicht und die Einnahme-Erinnerungsfunktion bei der korrekten Einnahme und bei der Therapietreue unterstützt. Der eMediplan ist auch im Sinne der Krankenversicherer, denn die verbesserte Adhärenz und das geringere Risiko für Fehlmedikation führen zu einem besseren Therapieerfolg und tragen so zur Eindämmung der Kosten bei.

Wir freuen uns, Sie, liebe Ärztinnen und Ärzte, bei der Integration des eMediplans in Ihren Praxisalltag zu unterstützen! •

29